

Der gesetzliche Richter



Artikel 92 GG



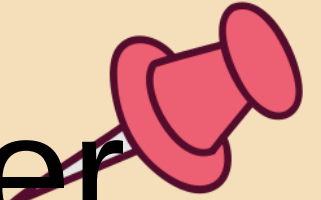
Artikel 101 GG



§ 16 GVG



Der gesetzliche Richter



Ri ist nur Gesetz und Gewissen unterworfen



Manipulation sowie sachfremden
Einflüssen wird aus dem Weg gegangen

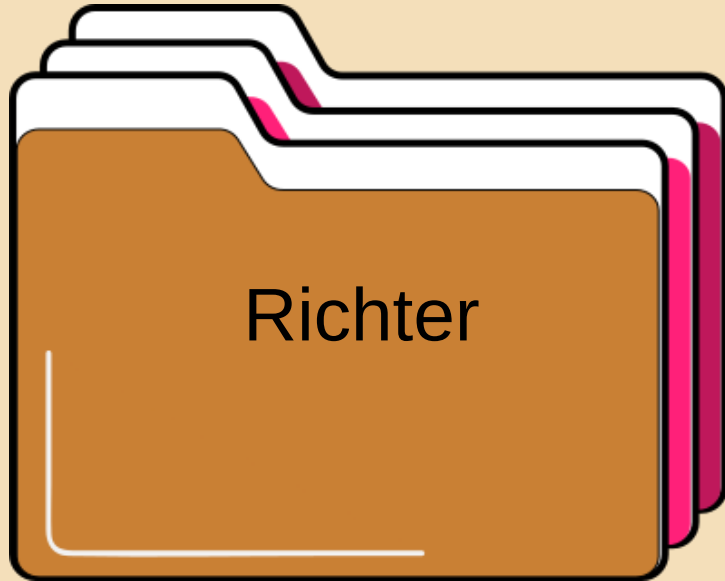


jedem Bürger steht ein gesetzlicher Richter zu



Geschäftsverteilungsplan

Der Geschäftsverteilungsplan



Richter



Rechtspfleger

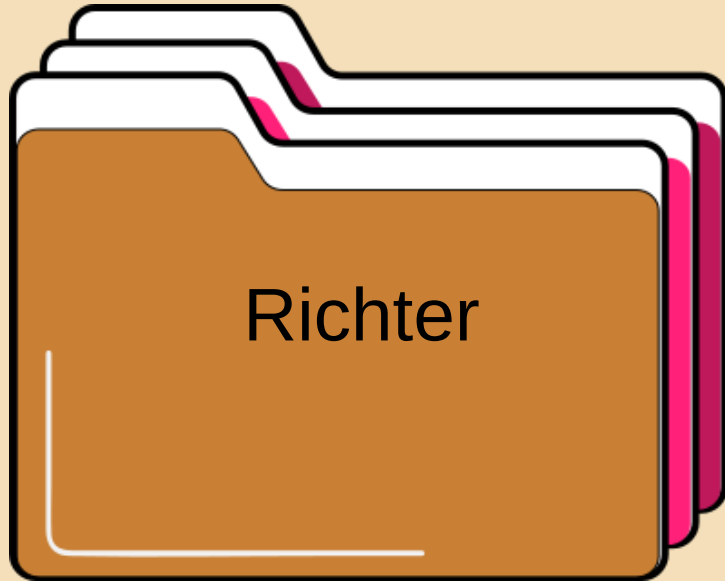


Verwaltung

Außenwirkung

Innenwirkung

Der Geschäftsverteilungsplan

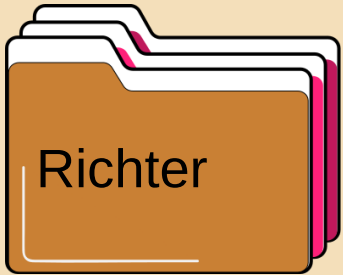


Außenwirkung

- Bestimmtheitsgrundsatz
- Im Voraus
- Vollständigkeitsprinzip
- Stetigkeitsprinzip
- erkennbare Vertretungsregelungen
- Verbot von Ausnahmegerichten
- Öffentlichkeitsgrundsatz

Der Geschäftsverteilungsplan

Das Präsidium §§ 21a ff GVG



- Organ, welches ausschließlich aus Richtern besteht
- Größe richtet sich nach Richterplanstellen
- Wahl erfolgt ausschließlich durch Richter
- Oberhaupt ist Präsident*in
- Hauptaufgabe: Geschäftsverteilung der Richter



Das Präsidium vollzieht die Verfassungsgarantie
des gesetzlichen Richters gem. Art. 101 GG

Der Geschäftsverteilungsplan



§

Geschäftsverteilung nichtrichterliche Dienste

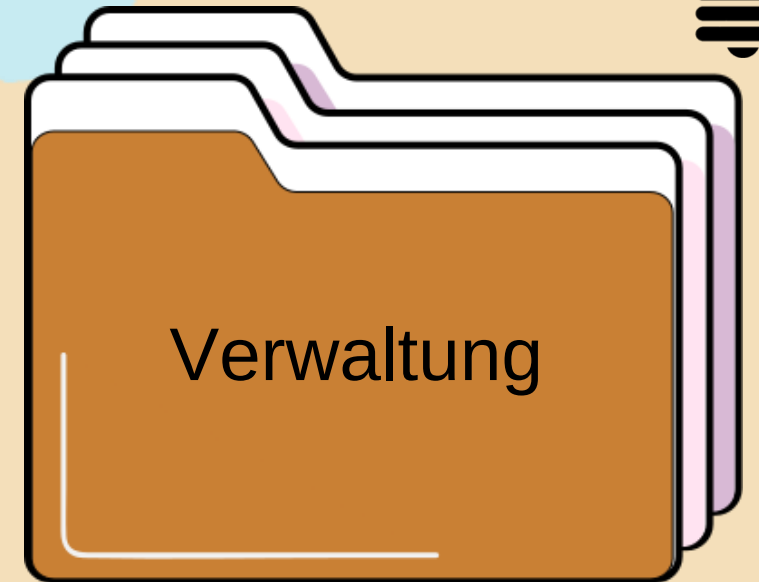
- Rechtspfleger
- UdG des gehobenen Dienstes

§

Erstellung durch Präsidenten oder Geschäftsleiter

Innenwirkung

Der Geschäftsverteilungsplan



erstellt vom Präsidenten

ein GVP für jede Behörde

Aufgaben der Behörde zu regeln
und Arbeitsgebiete abzugrenzen

eindeutige Zuordnung der Dienstkräfte

Innenwirkung, da
behördeninterne
Regelungen